

Informationen des BMBF zur Corona-Krise

Pandemiebedingte Regelungen zu Prüfungen

- Zulassung zur Abschlussprüfung/Gesellenprüfung: Für Auszubildende bestehen bei der Zulassung zur Abschlussprüfung bzw. zur Gesellenprüfung keine Nachteile, wenn terminierte Prüfungen infolge Covid-19 entfallen:

https://www.bmbf.de/files/Einseiter_Pr%C3%bcfung_Zulassung.pdf

- Bei Verschieben der Abschlussprüfung: Wenn Abschlussprüfungen bzw. Gesellenprüfungen infolge Covid-19 verschoben werden, wodurch diese erst nach dem Ende der vertraglich vereinbarten Ausbildungsdauer stattfinden würden, kann im Vollzug eine individuelle Verlängerung der Ausbildungsdauer durch die Kammern entsprechend § 8 Absatz 2 BBiG bzw. § 27c Absatz 2 HwO erfolgen.

Flexibilität der BMBF-Förderinstrumente

- Überbetriebliche Berufsbildungsstätten: Im Sonderprogramm ÜBS-Digitalisierung des BMBF können ÜBS ihre Projektideen zur Modernisierung von Ausbildungskursen um digitale Technologien einreichen (nächste Antragsfrist zum 30.06.). Sie können in den Projekten u.a. auch online nutzbare Qualifizierungsmodule entwickeln. Die Ideen müssen (über die aktuelle Situation hinaus) Bedarfe der ÜBS und der Wirtschaft aufgreifen. Informationen zur Förderung und zu bestehenden Online-Modulen siehe unter

bibb.de/uebs-digitalisierung.

- AFBG-Förderung: Die Corona-Pandemie hat auch Auswirkungen auf die Förderung von beruflichen Aufsteigerinnen und Aufsteigern, wenn Geförderte z.B. nicht am Unterricht teilnehmen können. Während dieser pandemiebedingten Unterbrechungsphase sollen AFBG-Geförderte weiterhin im entsprechenden Umfang Förderleistungen erhalten. Auf der Internetseite zum Aufstiegs-BAföG hat das BMBF Hinweise zur Förderung in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie veröffentlicht.

<https://www.aufstiegs-bafoeg.de/de/hinweise-zur-afbg-foerderung-im-zusammenhang-mit-dem-corona-virus-1924.html>.

Informationen des BMBF zur Corona-Krise

- Bildungsprämie: Um die Förderung aufrechtzuerhalten und die Geldmittel zweckbestimmt auszugeben, wird den Beratungsstellen die Möglichkeit gegeben, „kontaktlos“ zu beraten. Gleichzeitig soll den weiterbildungsinteressierten Personen die Möglichkeit gegeben werden, bei ausgefallenen Weiterbildungen den Gutschein bei anderen Anbietern (z.B. im Fernlernbereich) auch außerhalb der bisher geltenden Gültigkeitsdauer zu nutzen.

<https://www.bildungspraemie.info/de/corona.php>

- Valikom-Transfer: Es werden derzeit für Beratungen oder Fremdbewertungen „kontaktlose“ Formate per Telefon, Chat oder Videokonferenz erprobt und weiterentwickelt. Erleichterungen zur Abwicklung der Förderung wurden eingeräumt wie z. B. die Förderung von Stornierungskosten für abgesagte Veranstaltungen und Dienstreisen.

Weiterbildungskultur und Digitalisierung

- Nationale Weiterbildungsstrategie: Das Engagement für berufliche Weiterbildung wird durch die Maßnahmen und den Austausch im Rahmen der Nationalen Weiterbildungsstrategie (NWS) gestärkt. Die veränderten Rahmenbedingungen durch die Covid-19-Pandemie werden in der Diskussion der Themenlabore der NWS eine wichtige Rolle spielen.

- Digitale Plattform: Durch die Ausschreibung des BMBF-Wettbewerbs INVITE (Digitale Plattform Berufliche Weiterbildung) kann die Digitalisierung auch von Weiterbildungsangeboten gefördert werden.

<https://www.bmbf.de/de/innovationswettbewerb-invite-11103.html>

- Lernmanagementsysteme: In der Qualifizierungsinitiative Digitaler Wandel Q 4.0 werden digitale Lernmanagementsysteme aufgebaut, die den flächendeckenden Transfer und die Etablierung hochwertiger Blended-Learning-Formate zur Qualifizierung des Berufsbildungspersonals im digitalen Wandel erleichtern sollen.

<https://www.bmbf.de/de/qualifizierungsinitiative-digitaler-wandel---q-4-0-10065.html>

Informationen des BMBF zur Corona-Krise

- Vhs-Lernportal: Das BMBF stärkt digitale Lernangebote für Erwachsene in den Bereichen Alphabetisierung, Grundbildung und Deutschlernen durch die Aufstockung der Förderung des vhs-Lernportals um 0,5 Mio. Euro.